

Fachtagung Lösungs- und Kompetenzorientierung

Humor und Geschichten in der lösungs- und kompetenzorientierten Beratung

Donnerstag, 21. September 2023

Input Referate

José Amrein
Felicitas Marbach



José Amrein

dipl. Logopäde/Master of Advanced Studies

José Amrein, dipl. Logopäde und Master of Advanced Studies in systemisch-lösungsorientierter Beratung, führt in Luzern eine Praxis für Logopädie und hat sich im Bereich der Stottertherapie spezialisiert. Er schrieb das Buch «Humor und Provokation in der Kommunikation», kreierte verschiedene Kommunikationsspiele und Spruchkarten.

Infos: www.praxis-amrein.

Referat: Humor und Provokation in der Lösungsorientierten Beratung

In diesem Referat wird erläutert, wie Humor auf einfache und wirkungsvolle Weise in der Lösungsorientierten Beratung eingesetzt werden kann. Verschiedenste Bausteine, die Humor und Lachen fördern, kommen zur Sprache. Auch wird gezeigt, wie scheinbar schwierige Gespräche durch die Anwendung von Humor eine neue Leichtigkeit und Frische erhalten. Der Einsatz von wohlwollender Provokation ist ein weiterer Bestandteil dieses Referats.

Ein Video aus dem Beratungsalltag zeigt die konkrete Anwendung.



Felicitas Marbach-Lang

Dipl. Natw. ETH

Erstausbildung als kaufmännische Angestellte u. 3 Jahre Sekretariatsführung bei Nobelbiocare Schweiz. Parallel dazu Erwerb der Matura Typ B an der Erwachsenenmaturitätsschule in Luzern. 1996 - 2001 Studium an der ETH-Zürich und Abschluss als Dipl.Natw.ETH. Anschliessend Erwerb des höheren Lehramtes für Naturwissenschaften an der ETH Zürich. Ausbildung bei Vadim Tschenze zum Energie-Coach. Tätigkeit als Lehrerin für Anatomie an der Musical Factory Luzern, Dozentin für Anatomie an der Heilpraktikerschule Luzern sowie Referentin an Kongressen und Tagungen. Seit 2016 zusätzlich Gemeinderätin (Abteilung Bildung und Kultur) von Adligenswil.

Referat: Wenn Neuronen Märchen erzählen

Wenn wir Märchen lauschen, entstehen innere Bilder. Dabei erleben wir das Gehörte mit und tauchen ein in die Geschichte, welche für einen Moment zu unserer Realität wird. Unser Gehirn produziert die dazu passenden Neurotransmitter, welche aus den von den Sinnesorganen eingehenden Signalen eine erlebbare Erfahrung machen. Märchen produzieren aber auch weitergehende Resonanzen, welche Erzähler:Innen und Zuhörer:Innen gleichermaßen beeinflussen, was wiederum unsere Gehirnphysiologie nachhaltig beeinflusst.